



Presseinformation

Nr. 152/2002

Kiel, Dienstag, 14. Mai 2002

Verkehrspolitik/Kabinettsbeschluss/Trassenführung A 20

A 20: Machen. Machen. Machen.

Zur heutigen Kabinettsentscheidung zum zukünftigen Trassenverlauf der A20 sagte die wirtschafts- und verkehrspolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Christel Aschmoneit-Lücke**:

„Ich bin erleichtert, dass dieses große und wichtige Infrastrukturprojekt endlich weitergeführt werden kann. Nun kommt es darauf an, dass wir zügig die weiteren Bau- und Planungsabschnitte realisieren, damit die Vorteile der A 20 auch für Schleswig-Holstein endlich Wirkung entfalten können.

Neun Jahre nach dem ersten von der FDP-Fraktion herbeigeführten Landtagsbeschluss zur westlichen Elbquerung bei Glückstadt ist die Landesregierung endlich so weit gekommen, dass sie diesen Beschluss umsetzt. Jetzt muss sie mit Hochdruck daran gehen, diesen Kabinettsbeschluss auch zu verwirklichen“, forderte Frau Aschmoneit-Lücke abschließend.

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Dr. Christel Happach-Kasan, MdL
Stellvertretende Vorsitzende

Dr. Ekkehard Klug, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Christel Aschmoneit-Lücke, MdL

Joachim Behm, MdL

Dr. Heiner Garg, MdL

Günther Hildebrand, MdL

www.fdp-sh.de